

*Ziel der Konferenz ist es, methodische und sachliche Grundfragen der Relation von realhistorischer Ausformung ökonomischer Strukturen, insbesondere der Expansion geldwirtschaftlicher Beziehungen, und dem jeweiligen zeitgenössischen Wissen von Ökonomie, insbesondere dem Versuch, diese auf den häuslichen Raum zu beschränken, zu eruieren, um vor diesem Hintergrund die Geschichte der Transformation „ökonomischer“ Wissensbestände in der europäischen Geschichte zu rekonstruieren.*

## **TAGUNGsort**

Seminarraum 1.03, Haus Mitte, Hannoversche Str. 6, 10115 Berlin

U-Oranienburger Tor (U6)

## **VERANSTALTER**

Eine Tagung der Forschergruppe B-3 Oikonomia:  
Iris Därmann, Helmut Pfeiffer, Aloys Winterling

Kontakt:

Moritz Hinsch: [moritz.hinsch@topoi.org](mailto:moritz.hinsch@topoi.org)

Thomas Skowronek: [thomas.skowronek@topoi.org](mailto:thomas.skowronek@topoi.org)

Tel. +49-(0)178-1350031



**7. BIS 8. NOVEMBER 2013**

# OIKONOMIA UND CHREMATISTIKE

WISSEN UND STRUKTUREN VON  
„WIRTSCHAFT“ IM ANTIKEN  
UND FRÜHNEUZEITLICHEN  
EUROPA

Freie Universität  Berlin



[www.topoi.org](http://www.topoi.org)

**INTERNATIONALE TAGUNG**

# OIKONOMIA UND CHREMATISTIKE | PROGRAMM

## DONNERSTAG, 7. NOVEMBER 2013

### 9.00 Uhr

Iris Därmann (HU Berlin),  
Aloys Winterling (HU Berlin)  
Grußworte und Einführung

### 9.15 Uhr

Neville Morley (University Bristol)  
Rethinking the Ancient Economy

### 10.45 Uhr

Moritz Hinsch (HU Berlin)  
Die ökonomische Funktion des Haushalts im  
klassischen Griechenland

### 12.15 Uhr

Peter Spahn (FU Berlin)  
Xenophons *Oikonomikos*

Mittagspause

### 15.00 Uhr

Colin G. King (HU Berlin)  
Aristotle's critique of money-making

### 16.30 Uhr

Armin Eich (Bergische Universität  
Wuppertal)  
Haus- und polisübergreifende geldwirt-  
schaftliche Beziehungen im 5. und 4. Jh.

### 18.00 Uhr

Darel Engen (California State University San  
Marcos)  
Reconsidering the Economy: Traditional  
Values and Philosophical Theory versus  
Public and Private Practice in Fourth  
Century B.C.E. Athens

## FREITAG, 8. NOVEMBER 2013

### 9.00 Uhr

Helmut Pfeiffer (HU Berlin)  
Einführung

### 9.15 Uhr

Rudolf Schübler (Universität Bayreuth)  
Die erste Welle. Scholastische Ansätze zu  
einer Wirtschaftstheorie

### 10.45 Uhr

Wolfram Keller (HU Berlin)  
Geoffrey Chaucer's Household Dreams

### 12.15 Uhr

Helmut Pfeiffer (HU Berlin)  
Temporalisierung der Oikonomia. Albertis  
*Della famiglia*

Mittagspause

### 15.00 Uhr

Germano Maifreda (University of Milan)  
Theology, Biology, and Bibliography: the  
Conceptual Model of *oikonomia* in Early  
Modern Europe

### 16.30 Uhr

Birger Priddat (Universität Witten/  
Herdecke)  
Die Oikos-Polis-Differenz als prägende  
Struktur der neuzeitlichen Ökonomie/  
Politik-Formation

1) Welche ökonomischen Entwicklungen (Bank-  
wesen, etc.) motivieren die Auseinandersetzung  
mit dem antiken Wissen, welche Selektionen  
lassen sich beobachten und wie sind sie funkti-  
onal zu verstehen?

2) Welche konzeptuellen Innovationen zeichnen  
sich als Reaktion auf neue komplexe ökonomi-  
sche Praktiken ab? In welchem Bezug stehen sie  
zu mittelalterlichen theologischen Konzepten?

3) In welchen Formen manifestiert sich die  
Transformation des ökonomischen Wissens  
und wie sind diese mit ökonomischen Praktiken  
verknüpft? Das Spektrum reicht hier vom ökono-  
mischen Hausbuch über Traktat- und Dialog-  
formen bis zu fiktionalen Durcharbeitungen.